

IHR KONTAKT

Kerstin
Wosnitza
(wos)05171/406-137
k.wosnitza@paz-online.de

LESERBRIEF

Starre Haltung
des Landkreises

Zur Berichterstattung über den Kiesabbau in Wipshausen äußert sich Alfred Hustedt (CDU), Mitglied des Edemisser Gemeinderates und des Kreistages sowie ehemaliger Bürgermeister von Wipshausen:

► Schon seit 15 bis 20 Jahren wird über die Erweiterung der Kiesabbaufläche in Wipshausen gestritten. Eine kurze Chronologie: Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) spricht sich für die Festsetzung als Vorranggebiet zur Rohstoffsicherung aus. Der Ortsrat Wipshausen und der Rat der Gemeinde Edemissen sind dafür. Der Landkreis folgt der Empfehlung nicht, es kommt nicht zur Aufnahme in das Raumordnungsprogramm. Die Firma Papenburg greift 2010 das Antragsverfahren erneut auf, der Landkreis bleibt

Alfred
Hustedt

bei seiner starren Haltung. Zwischenzeitlich haben sich namhafte Vertreter, wie Dr. Reiner Theunert, für den Kiesabbau ausgesprochen.

Eine Umweltverträglichkeitsstudie sieht keine Nachteile für den Naturschutz. Der Landkreis verweist auf die Entscheidung des Verwaltungsgerichts in Braunschweig. Dieses konnte nicht anders urteilen, denn als Grundlage diente der veraltete Landschaftsrahmenplan des Landkreises von 1993, der längst hätte fortgeschrieben werden müssen. Auch die EU-Richtlinie Natura 2000 wurde vom Landkreis nicht beachtet. In der Kreistagssitzung vom 15. Oktober habe ich auf den Verlust von Arbeitsplätzen hingewiesen. Auch dieses Argument hat bisher nicht gefruchtet. Ich spreche ganz besonders die Kolleginnen und Kollegen der SPD an: Entscheidet euch für Arbeitsplätze und Naturschutz, denn die Firma Papenburg ist zu weitreichenden Zugeständnissen bereit. Eine vertragliche Regelung mit der Gemeinde Edemissen und dem Landkreis Peine ist möglich. Der zuständige Fachminister (Anm. der Redaktion: Stefan Wenzel, Bündnis 90/Grüne), der unlängst bei seinen Parteifreunden in Peine weilte, lehnt den Kiesabbau ohne jegliche Kenntnisse ab. Dank an Herrn Dr. Theunert für seine fachlich fundierten Erläuterungen.

IN KÜRZE

Lesefest an der
Schule in Abbensen

Abbensen. An der Grundschule Abbensen wird am Freitag, 21. November, von 15 bis 18 Uhr das Lesefest gefeiert. Schüler aller Klassenstufen werden zeigen, wie gut sie schon lesen gelernt haben. wos

Theater in englischer Sprache

White Horse Theatre zu Gast in der Mühlenbergschule / Fünfte bis neunte Klassen erlebten altersgerechte Stücke

Edemissen. Theaterstücke der außergewöhnlichen Art erlebten gestern Vormittag etwa 260 Schüler der Mühlenberg-Realschule in Edemissen: Vier Schauspieler des White Horse Theatre spielten in englischer Sprache. Es gab zwei Veranstaltungen für die unterschiedlichen Jahrgänge.

Das Stück für die Klassen 7 bis 9 hieß „We love Gary“ und stammt vom englischen Schauspieler, Regisseur und Musiker Peter Griffith. Das Ensemble, bestehend aus zwei jungen Frauen und zwei jungen Männern, spielte diese Geschichte, in der zwei Jungen die Schule schwänzen, um ein Konzert des Popstars Gary zu besuchen. Dabei lernen sie ihr Idol sogar persönlich kennen und merken, dass Gary am liebsten ein ganz normales Leben führen möchte.

Während des Stückes sprang einer der Schauspieler von der Bühne, ging ins Publikum und bezog die Schüler in seinen Dialog mit ein. Da mussten die jungen Zuschauer kräftig lachen. Genau darin liegt ein Ziel des White Horse Theatres, das sich als pädagogisches Tournetheater versteht und inzwischen an deutschen Schulen in ganz Europa auftritt.

Zum Konzept gehört es, dass junge Publikum mit einzubeziehen. Eine Idee, die der Schulleiter der Mühlenberg-Realschule, Dr. Ernst Brandt, sehr begrüßt. „Die Schüler verstehen zwar nicht jedes einzelne Wort, aber den Gesamtzusammenhang“, sagt er.

Der Schulleiter freut sich, dass das Echo der Schüler von Anfang an so positiv ausfällt. Bereits seit elf Jahren kommt jähr-



Das junge Ensemble des White Horse Theatres begeisterte die Schüler.

lich ein neues Ensemble des White Horse Theatres in die Schule nach Edemissen. „Das Theater war schon bei uns zu Gast, als es noch die Orientierungsstufe gab“, berichtet Jutta Anders.

Die Fachleiterin für Englisch hat den Kontakt zum Theater intensiviert. „Die Verantwortlichen haben uns damals angeschrieben, und seitdem habe ich die Organisation übernommen.“

Die fünften und sechsten Klassen erlebten das Theater mit dem Stück „The Weasel in the Sack“. Die Reaktionen der Schüler seien sehr positiv gewesen, berichtet Anders. va

Stimmen und Reaktionen

► „Ich fand das Stück ziemlich gut. Vor allem der Aufbau hat mich fasziniert. Es ging darum, dass ein Pop-Star ein Konzert gegeben hat und dass zwei Mädchen verrückt nach ihm gewesen sind. Sie sind darum zu dem Konzert gefahren und haben dafür die Schule geschwänzt“, berichtet die zwölfjährige Natali. Sie besucht die 7. Klasse.

► „Mir haben vor allem die Musik und die Lieder gefallen, weil ich sehr musikalisch bin. Ich habe vom Theaterstück alles verstanden. Außerdem habe ich die Schauspieler sehr gern sprechen gehört. Ich kann dadurch besser Englisch verstehen“, meint Virginia (14), ebenfalls 7. Klasse.

► „Ich fand das Englisch ziemlich verständlich und einfach. Ich konnte es gut verstehen. Außerdem war das Stück sehr gut geschrieben. Und die Schauspieler waren einfach toll“, erzählt Domenico (14). Er besucht die 8. Klasse der Mühlenbergschule.

► „Das Stück war sehr lustig und komisch. Interessant war, wie die Schauspieler gelacht haben. Und lustig war es, wie die Schauspieler von der Bühne gesprungen sind. Ein paar Wörter des Stückes habe ich verstanden“, erklärt die zwölfjährige Maya aus der 6. Klasse.

Kunstmarkt, Konzert und Vortrag:
Das Kunsttreff-Programm bis zum Jahresende

In Abbensen geht es im November und Dezember weihnachtlich zu

Abbensen. Drei Veranstaltungen sind im Kunsttreff Abbensen in der Vorweihnachtszeit geplant.

► Der kleine Kunstmarkt im Advent öffnet am ersten Adventswochenende seine Türen. Am Freitag, 28. November, kann von 15 bis 18 Uhr geschaut und gekauft werden, am Sonnabend, 29. und am Sonntag, 30. November, ist jeweils von 14 bis 17

Uhr geöffnet. Das Kunsttreffteam und die Aussteller wollen den Besuchern die Möglichkeit geben, sich in ruhiger und gemühtlicher Atmosphäre auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Einigen Ausstellern kann beim Arbeiten zugeschaut werden.

► „Abendlieder, Vokal- und Instrumentalmusik zum Beginn der Adventszeit“ ist das Konzert am Sonnabend, 29. November,

überschrieben, das um 19.30 Uhr beginnt. Der Eintritt kostet 11 Euro. Ausführende sind Ingrid Struck (Sopran), Günter Werner (Bariton), Christiane Hussy (Traversflöte), Lars Miehe (Blockflöte) und Hanno Diedrichs (Klavier und Cembalo). Die einzelnen Musikstücke und Texte werden wieder in sachkundiger und charmanter Weise von Lars Miehe moderiert.

► Ricarda Huch steht im Mittelpunkt des Vortrags von Ernst Matthaei am Sonntag, 7. Dezember, ab 17 Uhr. Die Historikerin und Dichterin war zu ihrer Zeit berühmt und geachtet, geriet dann jedoch etwas in Vergessenheit. Zu ihrem 150. Geburtstag will Ernst Matthaei noch einmal an diese ungewöhnliche Frau erinnern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. wos



Ricarda Huch.

Gedenkfeiern am Volkstrauertag in der Gemeinde

In allen Edemisser Ortschaften werden am Sonntag zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege Kränze niedergelegt



Soldatengräber: Am Sonntag ist Volkstrauertag.

Edemissen. Zum nationalen Volkstrauertag am kommenden Sonntag, 16. November, finden auch in den Ortschaften der Gemeinde Edemissen Gedenkfeiern mit Kranzniederlegung statt.

► Abbensen: 9.45 Uhr Treffen an der Kirche (Alter Friedhof), 10 Uhr Beginn der Gedenkfeier.

► Alvesse: 13.30 Uhr, Ehrenmal.

► Blumenhagen: 10 Uhr, Ehrenmal, mit Fahnenabordnung.

► Eddesse: 9 Uhr Gedenkgottesdienst, 10 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal.

► Edemissen: 16 Uhr, Ehrenfriedhof.

► Eickenrode: 9.45 Uhr, Ehrenmal.

► Mödesse: 10.25 Uhr, Ehrenmal.

► Oedesse: 11 Uhr, Ehrenmal

► Oelersse: 9.45 Uhr Treffen an der Gaststätte Noetzel. 10 Uhr Gedenkfeier in der Kapelle, 10.30 Uhr Abschluss auf dem Friedhof.

► Plockhorst: 11 Uhr.

► Rietze: 12.30 Uhr am Ehrenmal mit Beteiligung der Feuerwehr.

► Voigtholz: 13 Uhr, Ehrenmal.

► Wehnsen: 10 Uhr, Ehrenmal.

► Wipshausen: 9.15 Uhr, Ehrenmal. Der Posaunenchor begleitet die Feier musikalisch.

Seit 1952 wird jeweils am zweiten Sonntag vor dem ersten Advent als nationaler Gedenktag der Opfer der beiden Weltkriege und des Nationalsozialismus gedacht. Mit dem Volkstrauertag soll die persönliche und kollektive Erinnerung an die Gräueltaten der Kriege und des Nationalsozialismus wach gehalten werden. rim/wos